Hagen

»Wir lassen niemanden allein«

INTERVIEW Was machen eigentlich Vertrauensleute? Bruno Lötzsch gibt Einblicke in seine Arbeit.

Die Betriebsratswahlen 2026 laufen auf Hochtouren und sind eine der wichtigsten Säulen für mehr Demokratie in den Betrieben und gute Arbeitsbedingungen. Doch über die Grenzen des Betriebsverfassungsgesetzes hinaus stehen unsere Vertrauensleute in den Betrieben tagtäglich genauso für mehr Demokratie in den Betrieben ein und halten die gewerkschaftlichen Themen hoch. Doch wer sind eigentlich diese Vertrauensleute? Dazu haben wir mit Bruno Lötzsch gesprochen. Bruno ist Betriebsrat bei Demag Cranes & Components in Wetter und engagiert sich darüber hinaus als Vertrauensmann im Betrieb und in der IG Metall.

Bruno, erzähl uns doch erst einmal etwas über Dich.
Mein Name ist Bruno Lötzsch, ich bin 56 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Seit 1996 arbeite ich als Elektrokonstrukteur bei Demag Cranes & Components. Dort bin ich zuständig für Sondersteuerungen im Bereich Light Lifting Equipment, also Kettenzüge und Kranbaukasten (KBK).

Wer sind eigentlich die Vertrauensleute und welche Funktion haben sie?
Vertrauensleute sind aktive Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter in den Betrieben, die sich für mehr Demokratie, Solidarität und Gerechtigkeit einsetzen. Sie bilden das Bindeglied zwischen der IG Metall und dem Betriebsrat, unterstützen bei betrieblichen Aktionen und organisieren den Zusammenhalt in der Belegschaft. In Tarifrunden sind wir die Stimme unserer Belegschaft. Wir machen uns stark für sichere Arbeitsplätze und gutes Entgelt. Wir tragen unsere Forderungen in die Tarifkommissionen und Delegiertenversammlungen.

Wie bist Du dazu gekommen, Vertrauensmann zu werden?
Ich bin seit meiner Ausbildung überzeugter Gewerkschafter. In unserem Betrieb wurden damals die Vertrauensleute gewählt und ich wurde vom Betriebsrat angesprochen, ob ich mir nicht vorstellen könnte, mich hier zu engagieren. Den Zuspruch und das Vertrauen meiner Kollegen habe ich bei der Wahl bekommen. Jetzt bin ich schon einige Jahre in unserem Vertrauenskörper aktiv.

Was macht für Dich die Arbeit, das Ehrenamt als Vertrauensmann aus?
Für mich ist es wichtig, nah an den Leuten dran zu sein und für meine Kolleginnen und Kollegen immer ansprechbar zu sein. Dabei kommt es mir zugute, dass ich auch Betriebsrat bin. Unsere Vertrauensleutearbeit lebt von der Kommunikation, auch über die Grenzen der Abteilungen hinaus. Unser Vertrauenskörper besteht aus Kolleginnen und Kollegen aus allen Abteilungen, ganz gleich ob Produktion oder Angestelltenbereich. Wir treffen uns regelmäßig und stehen im stetigen Austausch miteinander. Wir wollen Themen aus Gewerkschaft und Gesellschaft in unsere Belegschaft bringen und uns dafür stark machen.

Du engagierst Dich auch im Vertrauensleuteausschusses der IGM Metall Hagen und im Bezirk NRW. Womit beschäftigt ihr Euch auf diesen Ebenen?
Auf beiden Ebenen kommen wir zu regelmäßigen Treffen zusammen. Im Sinne der kollegialen Beratung tauschen wir uns aus und versuchen, uns gegenseitig zu unterstützen. Warum immer das Rad neu erfinden, wenn vielleicht ein Betrieb drei Straßen weiter für unser Problem schon gute Lösungen gefunden hat? Wir diskutieren aktuelle Themen und Entwicklungen und mobilisieren für Aktionen. Zuletzt haben wir uns auch viel mit den Betriebsratswahlen beschäftigt. Im Fokus steht, dass wir uns mit unseren



Foto: IG Metall Hagen

Themen beschäftigen und nichts diktiert wird. Wir bereiten auch Bildungsangebote für Vertrauensleute und Aktive vor, damit jede und jeder möglichst optimal für ihren und seinen Betrieb Unterstützung erhält. Jetzt geht es vorrangig darum, die bevorstehende Tarifrunde zu unserer Tarifrunde zu machen.

Wie können unsere Kolleginnen und Kollegen aus Betrieben, in denen es noch keine Vertrauensleute gibt, aktiv werden?
Der erste Schritt sollte sein, aktiv zu werden. Man findet in jedem Betrieb Gleichgesinnte, die bereit sind, die Extrameile zu gehen und sich zu engagieren. Dafür ist die IG Metall-Geschäftsstelle ein guter Ansprechpartner, die unterstützt, um Bewegung reinzubekommen. Außerdem kann ich allen Interessierten empfehlen, zu unseren regelmäßigen VL-Ausschusstreffen zu kommen, uns kennenzulernen und sich einzubringen. Wir unterstützen alle dabei, aktiv zu werden und bieten Hilfestellungen. Bei uns wird niemand allein gelassen. Dazu gibt es noch ein breites Bildungsangebot der IG Metall, um sich für die Vertrauensleutearbeit fit zu machen. Wichtig ist es nur, erst einmal anzufangen!

Wenn Euer Interesse an der Vertrauensleutearbeit geweckt wurde, meldet Euch gern bei unserem Kollegen Robin Grunenberg in der Geschäftsstelle für weitere Fragen.

Die Termine für den Vertrauensleuteausschuss findet Ihr auf unsere Homepage unter igmetall-hagen.de.

Impressum
Redaktion: Jens Mütze (verantwortlich), Saskia Eichler
Anschrift: IG Metall Hagen, Körnerstraße 43, 58095 Hagen
Telefon: 02331 9180-0, Fax: 02331 9180-26
hagen@igmetall.de, hagen.igmetall.de